

Gegenüber der Richtlinie Gestaltung 2023 werden die aufgeführten inhaltlichen Änderungen zum 01.01.2024 gültig. Das Dokument erhält die Bezeichnung „Richtlinie Gestaltung 2024“.

Kapitel	Änderung	Seite
1 Allgemeines	Neu – ersetzt alten Gender-Hinweis Liebe Leserschaft, Gleichberechtigung ist dem Deutschen Tierschutzbund sehr wichtig. Aus Gründen der Lesbarkeit haben wir uns allerdings entschieden, in allen Unterlagen des Tierschutzlabels „Für Mehr Tierschutz“ das generische Maskulinum zu verwenden und auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) zu verzichten. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten selbstverständlich gleichermaßen für alle Geschlechtsidentitäten. Die Redaktion	4
1.2 Geltungsbereich	Ergänzung Diese Richtlinie regelt die grafische und textliche Verwendung des TSL auf u. a. verkaufsfertigen Lizenzmarken-Vertragsprodukten (TSL-Produkte) oder auf Werbemitteln jeglicher Art und Form.	4
2 Hinweise zum Tierschutzlabel	Ergänzung und Anpassung Das TSL hat nicht die Intention, den zum Kauf von tierischen Produkten anzuregen. Solange jedoch aber noch tierische Erzeugnisse produziert und konsumiert werden Fleisch gegessen wird, soll der Verbraucher sich transparent und klar für mehr Tierschutz entscheiden können. Für die Verwendung des Labels TSL auf Verpackungen oder Werbemitteln Packagings und in der Werbung gilt: sind einige Anforderungen einzuhalten. Demnach entsprechen die werblichen Aussagen und verwendeten Bilder der Realität und es kommt zur keinen übertriebenen Darstellung. Nicht übertreiben, w Weder bildlich noch textlich dürfen dem Verbraucher Sachverhalte vorgetäuscht werden, die nicht realisiert sind.	5
2.1 Die zwei Stufen des Tierschutzlabels	Ergänzung Premiumstufe (2 Sterne) Die Premiumstufe sieht eine noch tiergerechtere Haltung und dementsprechend höhere Standards vor, zum Beispiel mit Auslauf, noch mehr Platz und noch mehr Beschäftigung.	5
2.2 Die Verwendung des Tierschutzlabels	Ergänzung und Anpassung Es darf in keinem Fall zu einer Täuschung kommen getäuscht werden oder den Eindruck vermitteln gewinnen , dass eine Marke, eine Produktgruppe oder ein Hersteller grundsätzlich zertifiziert ist, wenn dieses nicht den Tatsachen entspricht. Wird das Label übergeordnet und nicht in unmittelbarer Nähe des Produkts eingesetzt, zum Beispiel in einer Frischetheke im LEH oder auf einem Verkaufswagen, ist muss textlich und bildlich deutlich zu erkennen werden , für welche zertifizierte Ware oder Dienstleistung das Label TSL steht.	5f

	<p>Ergänzung Es dürfen keine beschönigenden Bilder verwendet werden. Bei der Bildauswahl ist immer darauf zu achten, dass diese den tatsächlichen Stand abbilden. Demnach sind Bilder von freilaufenden Tieren zum Beispiel untersagt, [...].</p> <p>Anpassung/Verschiebung Damit das TSL weiterhin glaubwürdig bleibt, entsprechen alle Aussagen dem tatsächlichen und realistischen Stand. Beschönigende Aussagen wie „Milch von glücklichen Kühen“ dürfen ebenfalls nicht getroffen werden. Das Label muss glaubwürdig bleiben.</p>	
<p>2.3 Verbindlicher Freigabeprozess</p>	<p>Neu und Anpassung Sobald das Label „Für Mehr Tierschutz“ abgebildet werden soll, hat der Markenlizenznehmer (MLN) die Darstellung dem Deutschen Tierschutzbund (Markenlizenzgeber) zur Prüfung und schriftlichen Freigabe vorzulegen. Dies gilt beispielsweise für den Abdruck auf Verpackungen, Etiketten, Werbematerialien, Prospekten, für Anzeigen und PR-Artikel sowie für sonstige Kommunikationsmaßnahmen, bei denen das TSL zum Einsatz kommt. Das Label der Einstiegs- oder Premiumstufe wird gemäß dieser Richtlinie abgedruckt. Jegliche Verpackungen, Werbemittel und sonstige Kommunikationsmaßnahmen, bei denen das TSL zum Einsatz kommt, unterliegen einem verbindlichen Freigabeprozess. Dieser ist ausnahmslos einzuhalten.</p> <p>Neu Der MLN kann die Verpflichtung des Freigabeprozesses an ein in der Vermarktungskette nachgelagertes Unternehmen weiterreichen. Eine Unterlizenzierung ausgehend vom MLN schließt der Markenlizenzvertrag allerdings auf allen Stufen aus. Nachgelagerte Unternehmen schließen mit dem Deutschen Tierschutzbund selbst einen Teilnahme-/Business-to-Business-Vertrag (B2B-Vertrag) ab. Das Muster eines solchen Teilnahme-/B2B-Vertrags liegt dem Markenlizenzvertrag des MLN bei.</p> <p>Innerhalb einer Gruppenzertifizierung ist der Gruppenorganisator für das Einholen der Freigaben verantwortlich.</p> <p>Ergänzung/Neu</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Schriftliche Angabe des Verarbeitungsbetriebes in dem das TSL-Produkt hergestellt wird <p>Ergänzung Produziert beziehungsweise beworben werden darf erst nach offizieller Freigabe durch den Deutschen Tierschutzbund.</p>	<p>7</p>

	Neu Für die Nutzung des Labels, ausschließlich zur innerbetrieblichen Kennzeichnung, beziehungsweise zur Kennzeichnung der Ware zwischen den Systemteilnehmern (keine Endverbrauchereinheit), ist keine Freigabe vom Deutschen Tierschutzbund einzuholen.	
4.3 Die kleinste Version des Tierschutzlabels mit separater URL	Anpassung Kann die Original- oder die mittlere Version 4.1 aus Platzgründen nicht verwendet werden, so ist die kleine Version zu verwenden. In dieser ist die URL nicht Bestandteil des Labels, sein, so ist sie bestenfalls in seiner unmittelbaren Nähe, zumindest und wird aber im selben Blickfeld zu platzieren.	16
5 Verwendung des Tierschutzlabels in der Praxis	Anpassung Überschrift Weitere Verwendung des TIERSCHUTZLABELS IN DER PRAXIS	18
5.1 Einsatz des Tierschutzlabels ohne Sterne und Einstufungshinweis	Anpassung Unter Sondersituationen fällt beispielsweise die übergeordnete Gestaltung von Verkaufsbereichen, wie Marktwagen oder Supermark Frischetheken im LEH oder Verkaufswagen, in an denen ein- und zweistufige TSL-Produkte der Einstiegs- und Premiumstufe verkauft werden. In diesen Fällen sind jedoch weitere Anforderungen Anforderungen zu beachten, sowie u. a. die differenzierte Kennzeichnung der einzelnen Produkte. Weitere Beispiele finden Sie auf den folgenden nachfolgenden Seiten.	18
5.2 Einsatz des Tierschutzlabels innerhalb der ProduktionsSystemkette	Änderung Kapitelname	19
5.3 Einsatz des Tierschutzlabels Kennzeichnung auf zertifizierten Produkten mit als Tierschutzlabel-Zutat	Kapitelverschiebung Das Kapitel 6 wurde für die korrekte Reihenfolge vorgezogen und ist nun Kapitel 5.3. Anpassung Die genaue Kennzeichnung hängt von den verschiedenen nachfolgend beschriebenen Faktoren ab (siehe Kapitel 6.1 und 6.2). Die Unterscheidungen sind zwingend einzuhalten.	20
5.3.1 Erzeugnis mit Tierschutzlabel-Hauptanteil – mehrere tierische Zutaten	Neues Kapitel	20
5.3.2 Erzeugnis mit Tierschutzlabel-Hauptanteil – eine tierische Zutat	Neues Kapitel	20
5.3.3 Zertifizierte Zutat ist namensgebend oder zu mehr als 50 Prozent enthalten Erzeugnisse mit Tierschutzlabel-Zutat als namensgebenden Bestandteil	Kapitelverschiebung Vorher Kapitel 6.1 Anpassung und Ergänzung Die zertifizierte Zutat ist namensgebend Das Erzeugnis beinhaltet mehrere Zutaten tierischen Ursprungs wobei die TSL-Zutat namensgebend ist, (zum Beispiel „Salamipizza“) oder zu mehr als 50 % enthalten. Um Produkte mit namensgebendem Bestandteil als TSL-Ware ausloben zu können, stammt die namensgebende Zutat 100 % von TSL-Tieren. Dabei spielt der	21

	<p>Gewichtsanteil der namensgebenden TSL-Zutat innerhalb des Erzeugnisses keine Rolle.</p> <p>Anpassung und Ergänzung Konkrete Anwendung des Labels TSL</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kennzeichnung der Produktverpackung mit dem Label TSL der entsprechenden Stufe (Einstiegsstufe mit einem Stern oder Premiumstufe mit zwei Sternen). • (ein oder zwei Sterne) – Es ist eine der in Kapitel 4 angegebenen Versionen, im Idealfall Verwendung der die Originalversion zu verwenden. (siehe Kapitel 4.1) • Einhaltung der umläufigen Schutzzone von mindestens 2 mm <p>Zusätzlich ist eine Kennzeichnung der zertifizierten TSL-Zutat in der Zutatenliste nach folgendem Prinzip notwendig:</p>	
5.3.4 Zertifizierte Erzeugnis mit Tierschutzlabel-Zutat ist – nicht namensgebend oder Tierschutzlabel-Hauptanteil zu weniger als 50 Prozent enthalten (Zutatenauslobung)	<p>Kapitelverschiebung Vorher Kapitel 6.2</p> <p>Anpassung und Ergänzung Die zertifizierte Das Erzeugnis mit TSL-Zutat ist nicht namensgebend (zum Beispiel „Pizza Tortilla, Pizza Hawaii“, „Pizza Quattro Stagioni“) oder es handelt sich um kein Erzeugnis mit TSL-Hauptanteil von mindestens 60 %., nur eine Zutat unter vielen oder zu nicht mehr als 50 % enthalten. Hierbei kann lediglich eine Auslobung über die Zutatenkennzeichnung erfolgen. Eine Auslobung des gesamten Produktes mit dem TSL ist nicht erlaubt.</p>	22
5.4 Einsatz des Tierschutzlabels auf zertifizierter Heimtiernahrung	Neues Kapitel	23
5.5 Einsatz des Tierschutzlabels in der Frischetheke	Neues Oberkapitel	24
5.5.1 Sortiment Frischetheke mit Produkten der Einstiegs- und der Premiumstufe	<p>Ergänzung Es sind explizit alle losen und unverpackten Produkte zu markieren, die das Label TSL tragen.</p> <p>Anpassung Neben konventionellen Waren gibt es am Verkaufstresen in der Frischetheke sowohl zertifizierte Produkte der Einstiegsstufe,- als auch Produkte der Premiumstufe.</p> <p>Anpassung • Plakat an der Wand hinter der Frischetheke Tresenrückwand mit dem Label TSL ohne Sterne und Hinweis auf zertifizierte Produkte: „Hier erhalten Sie Produkte mit dem Tierschutzlabel FÜR MEHR TIERSCHUTZ.“ • Gegebenenfalls (temporärer) Aufkleber auf Vitrinenscheibe der Scheibe der Frischetheke mit dem Label TSL ohne Sterne und ergänzendem Schriftzug: [...]. • Informationsflyer zum Label TSL befinden sich auf der Frischetheke Tresen [...].</p>	24
5.5.2 Sortiment Frischetheke ausschließlich mit Produkten der Premiumstufe	<p>Anpassung Neben konventionellen Waren gibt es am Verkaufstresen in der Frischetheke ausschließlich zertifizierte Produkte der Premiumstufe.</p>	25

	<p>Anpassung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Plakat an der Wand hinter der Frischetheke Tresenrückwand mit dem Label TSL ohne Sterne und Hinweis auf zertifizierte Produkte: „Hier erhalten Sie Produkte mit dem Tierschutzlabel FÜR MEHR TIERSCHUTZ.“ • Gegebenenfalls (temporärer) Aufkleber auf Vitrinenscheibe der Scheibe der Frischetheke mit dem Label TSL ohne Sterne und ergänzendem Schriftzug: [...]. • Informationsflyer zum Label TSL befinden sich auf der Frischetheke Tresen [...]. Hierbei ist das TSL der Premiumstufe zu verwenden. <p>Ergänzung Darüber hinaus erteilt das Verkaufspersonal Auskunft über das Label TSL mit Bezug auf die Premiumstufe.</p>	
5.5.3 Frischetheke ausschließlich mit Produkten der Einstiegsstufe	Neues Kapitel	26
5.6 Einsatz des L Tierschutzlabels an einem Verkaufswagen	Kapitelverschiebung Vorher Kapitel 5.3	27
5.6.1 Auslobung des gesamten W Verkaufswagens mit dem Tierschutzlabel ohne Sterne	<p>Kapitelverschiebung Vorher Kapitel 5.3.3</p> <p>Anpassung Alle tierischen Produkte, die zum Kauf angeboten werden, tragen das Label TSL —sowohl der Einstiegsstufe— oder als auch der Premiumstufe.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Detaillierte Kennzeichnung der Produkte Ware mit dem TSL der Einstiegsstufe oder mit dem TSL der Premiumstufe. nach ein- und zweistufig zertifizierten Produkten. <p>Neu Darüber hinaus erteilt das Verkaufspersonal Auskunft über das TSL mit Einstufungshinweis.</p>	27
5.6.2 A Teilauslobung innerhalb des Verkaufswagens von Teilen des Sortiments mit dem Tierschutzlabel	<p>Kapitelverschiebung Vorher Kapitel 5.3.4</p> <p>Anpassung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prominentes Anbringung eines Plakates im WVerkaufswagen mit dem Label TSL der entsprechenden Stufe und konkretem Hinweis auf die zertifizierten Produkte. Bei einem Angebot von beiden Stufen ist der Unterschied für den Kunden direkt nachvollziehbar. <p>Neu Darüber hinaus erteilt das Verkaufspersonal Auskunft über das TSL mit Einstufungshinweis.</p>	28
5.6.3 Auslobung des gesamten W Verkaufswagens Standes mit dem Tierschutzlabel der Premiumstufe	Kapitelverschiebung Vorher Kapitel 5.3.2	29

	<p>Neu</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gegebenenfalls ergänzendes Plakat im Verkaufswagen, mit dem zusätzlich auf die TSL-Produkte der Einstiegsstufe und die Bedeutung für den Tierschutz aufmerksam gemacht werden soll. <p>Darüber hinaus erteilt das Verkaufspersonal Auskunft über das TSL mit Bezug auf die Premiumstufe.</p>	
5.6.4 Auslobung des gesamten W Verkaufswagens mit dem Tierschutzlabel der Einstiegsstufe	<p>Kapitelverschiebung Vorher Kapitel 5.3.1</p> <p>Neu Darüber hinaus erteilt das Verkaufspersonal Auskunft über das TSL mit Bezug auf die Einstiegsstufe.</p>	30
5.7 Einsatz des Tierschutzlabels in der Außer-Haus-Verpflegung	<p>Neues Kapitel</p>	31
5.8 Alternative oder ergänzende Werbemittel zum W Verkaufswagen/ Stand	<p>Kapitelverschiebung Vorher Kapitel 5.3.5</p> <p>Anpassung Kann oder soll eine Frischetheke, AHV oder Verkaufswagen/stand nicht im gesamten an sich ausgelobt werden, kann die Auszeichnung des (Teil-)Sortiments mit dem TSL auch über Alternative und ergänzende Werbemittel Gehwegreiter und Handzettel vermittelt werden. Darüber hinaus können diese Werbemittel auch ergänzend an einem gesamt gesamt ausgelobten Frischetheke, AHV oder an einem VerkaufswagenStand eingesetzt werden.</p> <p>Kundenstopper/Gehwegreiter</p> <p>Flyer/Handzettel [...] je nach Warenangebot ist das einstufige, oder das zweistufige TSL beziehungsweise oder beide TSL zu verwenden.</p> <p>Neu Aufkleber (für Boden oder Scheiben) Kurzer prägnanter Hinweis, dass vor Ort TSL-Ware erhältlich ist, inkl. Abbildung des TSL in der entsprechenden Stufe beziehungsweise des Labels ohne Sterne.</p> <p>Hinterstecker oder Wobbler an den Preisschildern Hiermit soll direkt erkannt werden, welche Produkte das TSL tragen. Aufgrund des klaren Bezugs zum Produkt ist das TSL mit der entsprechenden Stufe zu verwenden.</p> <p>Infotafel Eine kleine Infotafel mit Abbildung des TSL in der entsprechenden Stufe beziehungsweise des TSL ohne Sterne. Konkrete Informationen zu den zertifizierten TSL-Produkten. Gegebenenfalls ergänzende Informationen zu den Richtlinien – konkrete Formulierungsvorschläge finden Sie ab dem Kapitel 7.</p>	31f

	<p>Pappaufsteller Ein Aufsteller mit prominenter Abbildung des TSL in der entsprechenden Stufe beziehungsweise des Labels ohne Sterne. Eine übersichtliche Kurzversion der Labelbroschüre mit den wichtigsten Informationen.</p> <p>Digitale produktbezogene Werbung Digitale Medien wie zum Beispiel TV-Bildschirme oder Tablets. Hiermit soll direkt erkannt werden, welche Produkte das TSL tragen und vor Ort erhältlich ist. Aufgrund des klaren Bezugs zum Produkt ist das TSL mit der entsprechenden Stufe zu verwenden.</p>	
6 Verwendung von Illustrationen aus der Labelbroschüre	<p>Kapitelverschiebung Vorher Kapitel 7</p> <p>Anpassung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Texte zu den Illustrationen dürfen nicht verändert oder verfremdet werden • Die Texte zu den Illustrationen dürfen nicht oder mit anderen Illustrationen kombiniert werden. 	33
7 Vorgaben bei Formulierungen und Schreibweisen	<p>Kapitelverschiebung Vorher Kapitel 8</p>	34
7.2.1 Bei Verwendung der Originalversion des Tierschutzlabels	<p>Umformulierung Mit dem Kauf von Produkten des Tierschutzlabels unterstützen Sie den Tierschutz in der landwirtschaftlichen Tierhaltung.</p>	
7.3.1 Formulierungsvorschläge für Mastschweine	<p>Änderung der Reihenfolge Vorher kein eigenes Unterkapitel</p> <p>Anpassung/Streichung/Neu Einstiegsstufe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ca. die Hälfte/ ca. 50-75 % mehr Platz als gesetzlich vorgeschrieben • Planbefestigter und eingestreuter Liegebereich • Außenklimakontakt • Organisches Beschäftigungsmaterial wie zum Beispiel: B. Stroh oder Heu (auch in Pelletform) zur freien Verfügung • Verbot betäubungsloser Ferkelkastration • Erhebung von Gesundheits- und Verhaltensindikatoren • Gentechnikfreie Fütterung <p>Premiumstufe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Außenklimakontakt durch einen Auslauf (oder in Ausnahmefällen durch einen Offenfrontstall) zur Verfügung • Verbot betäubungsloser Ferkelkastration und Schwanzkupieren • Erhebung von Gesundheits- und Verhaltensindikatoren 	37
7.3.2 Formulierungsvorschläge für Masthühner	<p>Änderung der Reihenfolge Vorher kein eigenes Unterkapitel</p>	37
7.3.3 Formulierungsvorschläge für Legehennen	<p>Änderung der Reihenfolge Vorher kein eigenes Unterkapitel</p>	38
7.3.4 Formulierungsvorschläge für Milchkühe und Mastrinder	<p>Änderung der Reihenfolge Vorher kein eigenes Unterkapitel</p>	39

	<p>Anpassung • Zusätzlich gibt es Auslauf in einem Laufhof ganzjähriger Zugang zu einem Laufhof</p>	
8.1 Vorgaben bei Produkten von Mastschweinen	<p>Kapitelverschiebung Vorher Kapitel 9.1</p> <p>Ergänzung und Anpassung Erlaubt E: Schweine im Stall oder Offenfrontstall Organisches Beschäftigungsmaterial wie z. B. Stroh oder Schweine auf Stroh Heu in Raufen oder z. B. Strohpellets</p> <p>Erlaubt P: Schweine im Auslauf oder Offenfrontstall</p> <p>Nicht erlaubt P: Schweine in Buchten ohne Außenklimakontakt Auslauf</p> <p>Neu Erlaubt E: Schweine auf Stroheinstreu (oder anderer Einstreu)</p>	41
8.2 Vorgaben bei Produkten von Masthühnern	<p>Kapitelverschiebung Vorher Kapitel 9.4</p>	42
8.3 Vorgaben bei Produkten von Legehennen	<p>Kapitelverschiebung Vorher Kapitel 9.3</p>	43
8.4 Vorgaben bei Produkten von Milchkühen und Mastrindern	<p>Kapitelverschiebung Vorher Kapitel 9.2</p> <p>Ergänzung Nicht erlaubt E&P: Dick mit Stroh eingestreute Liegeboxen (Ausnahme bei Tiefboxen)</p> <p>Streichung Erlaubt P: Je nach den Kriterien dürfen Tiere im Freien dargestellt werden – konkret, wenn sie in der überwiegenden Zeit Zugang zum Freiland haben</p> <p>Nicht erlaubt P: Tiere im Freien darstellen, obwohl sie NICHT in der überwiegenden Zeit Zugang zum Freiland haben</p>	44